



Liebe Geschwister, liebe Freunde,

Montag, 15. Dezember 2025

Wir möchten euch herzlich aus dem weihnachtlichen Portugal grüßen. In diesen Tagen strahlt vieles um uns herum besonders hell – Häuser, Straßen, Weihnachtsmärkte, und oft öffnen sich auch unsere Herzen ein Stück weiter. Doch die wahre Schönheit dieser Zeit liegt nicht im Äußeren, sondern in der Botschaft, die uns trägt:

„Ich bin als Licht in die Welt gekommen, damit jeder, der an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibt.“ (Johannes 12,46)

Diese einfachen Worte haben eine Kraft, die diese besondere Zeit prägt, uns bewegt und alles verändert. Weihnachten erinnert uns daran, dass Jesus Christus als das wahre Licht in die Welt gekommen ist, um uns zu retten – ein Licht, das jede Dunkelheit durchbricht und unser Leben erhellt.



💖 Einblick – Ehe-Kurs 💖

Der Ehe-Kurs befindet sich bereits auf der Zielgeraden, und wir blicken dankbar auf eine wirklich gesegnete Zeit zurück. Jede Einheit hat Herzen bewegt und neue Einsichten geschenkt – besonders im Blick auf den *Bund fürs Leben*, den Gott selbst geschaffen hat. Wir haben entdeckt, wie wertvoll es ist, nicht einfach nur „nebeneinander“ durchs Leben zu gehen, sondern bewusst und aktiv den von Gott geschenkten Ehebund zu leben. Dazu gehört, einander zu stärken, konkret füreinander zu beten, gemeinsam Herausforderungen anzugehen und als Paar im Glauben zu wachsen. Dadurch entsteht echte Gemeinschaft, und das Miteinander wird sichtbar gefestigt.



In der letzten Session haben wir uns intensiv mit den von Gott gegebenen Rollen von Mann und Frau beschäftigt: die Frau als sensibler Leitstrahl und der Mann als aktiver Beschützer der Familie – Bilder, die vielen geholfen haben, ihre Aufgaben neu und mit Ermutigung zu verstehen. Wir sind dankbar für die Veränderungen, die wir in den vergangenen Wochen beobachten durften. Gott hat in vielen Herzen gewirkt, Beziehungen gestärkt und neue Wege eröffnet.

🧑‍🎓 Ausblick - ein Freund fürs Leben 🌱

Bei der Arbeit „Unter den Kindern“ an einer Grundschule in Marvila kommt langsam, aber spürbar etwas in Bewegung. Gott sei Dank hat sich die Schule selbst gemeldet und vier Kindern ermöglicht, ein Coaching zu bekommen. Wir sehen darin Gottes Hand: Dieser Dienst ist sensibel, wächst langsam, Schritt für Schritt – aber wie bei einem Samen braucht alles seine Zeit, damit Leben entsteht und Frucht hervorkommt. Wir beten, dass Gott unsere Coaches weiterhin gebraucht und stärkt. ✨



👉 Auf dem Bild 📷 seht ihr das Leitungsteam und eine der Coaches, die die Arbeit vor Ort koordiniert. Wir sind sehr dankbar für alle, die bereits für diesen Dienst gespendet haben. Wir freuen uns, wenn ihr uns mittragt und diesen so wichtigen Bereich in Portugal unterstützt und, dass diese Begleitung für viele Kinder ein echter Lichtblick sein kann, der ihre Zukunft nachhaltig verändert.



rechts: Levi und Carina

🔙 Zurück zu den Anfängen 🌱



Pampilhosa da Serra

Im Umfeld unserer Gemeindegründungs- und Revitalisierungsarbeit sind uns einige frühere Gemeindegründungsfelder wieder begegnet, die uns schon vor Jahren sehr ans Herz gewachsen waren. Orte, an denen wir selbst gearbeitet und Samen ausgestreut haben: Cabeção, die Ortschaft, in der wir früher eine Gemeinde gegründet haben; Pampilhosa und Oleiros im Sternengebirge; und auch die Gegend um Serpa im Unter-Alentejo. 🏡

Manches davon ist inzwischen zum Stillstand gekommen, anderes läuft nur noch sehr schwach – und genau deshalb bewegt uns das Ganze neu. Auch in unserer Partnergemeinde in Lissabon spüren wir, wie sehr uns diese Regionen verbunden geblieben sind.



Leiter u. Pastoren - Pampilhosa da Serra

Dazu kommen herausfordernde Entscheidungen im Blick auf einige Gemeinderäume. Die Eigentümer möchten diese verkaufen, wodurch sich für uns die Frage stellt, ob und in welcher Form eine Ablösung möglich ist. Damit sind sowohl strategische als auch finanzielle Aspekte verbunden, die wir mit Weisheit und Gebet vor Gott bewegen.

Unser tiefster Wunsch ist, dass der Herr neue Arbeiter in diese abgelegenen Gegenden sendet und das, was einst begonnen wurde, wieder aufblüht. Und wir sind dankbar, dass es bereits erste Leiter und Pastoren gibt, die im Herzen tragen, dort erneut anzupacken.

Mit Zuversicht ins neue Jahr 🌱

Wir möchten euch auch von Herzen bitten, weiterhin für meinen Vater zu beten. Er wurde am 10. Dezember, operiert – und wir sind so dankbar, dass alles gut verlaufen ist. Jetzt beten wir einfach um eine vollständige Genesung, Schritt für Schritt.

Danke für eure treuen Gebete 🙏, für all das Mittragen 🤝, das Miteinander 🤗 und die vielen Zeichen der Unterstützung 🙌. Es bedeutet uns mehr, als Worte ausdrücken können.

Wir wünschen euch eine gesegnete Weihnachtszeit – voller Frieden, Licht und liebevollen Momenten – und ein frohes, hoffnungsvolles neues Jahr.



Eure Missionare
Karsten und Catarina Mantei
VM-International Portugal

Geben sie der Hoffnung ein Lächeln! 😊
Wenn sie unseren Dienst unterstützen möchten, können sie das auf folgendem Weg tun: www.vm-int.de/online-spenden



Spendenkonto BFP VM-International KdöR, Zahlungsempfänger:
Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden KdöR
IBAN: DE93 3702 0500 0004 0129 00 - Zweck: 240 Mantei Portugal